

Pressemitteilung

11.08.2009

Gesetzliche Unfallversicherung: Rehabilitanden gezielt vermitteln mit job.bg

Wer durch einen Arbeitsunfall oder eine Berufskrankheit den Arbeitsplatz verliert, den unterstützt seine Berufsgenossenschaft oder Unfallkasse bei der Rückkehr in den Beruf und der Suche nach einem geeigneten Arbeitsplatz.

Gemeinsam mit den Rehabilitanden bemühen sich Berufshelfer und Reha-Manager um die berufliche Wiedereingliederung. Mit dem 01. August 2009 weitet die gesetzliche Unfallversicherung diese Aktivitäten noch aus. Ihre sechs Landesverbände bündeln im Projekt job.bg die Interessen der Unfallversicherungsträger und nutzen Synergieeffekte.

„job.bg ist eine spezielle Arbeitsvermittlung für unsere Rehabilitanden“, erläutert Dr. Joachim Breuer, Hauptgeschäftsführer der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), dem Spitzenverband der Berufsgenossenschaften und Unfallkassen: „Unsere Versicherten werden individuell betreut, das verbessert ihre Vermittlungschancen. Gerade für Menschen mit einem Handicap ist Arbeit wichtig, denn sie bedeutet auch gesellschaftliche Teilhabe. Darüber hinaus unterstützt job.bg die Arbeit der einzelnen Träger der Unfallversicherung und leistet einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag. Denn jede gelungene Arbeitsvermittlung entlastet die Sozialkassen – und damit Arbeitgeber und Versicherte als Beitragszahler.“

Das Projekt wurde seit 1999/2000 regional erprobt und weiterentwickelt. Aufgrund der positiven Erfahrungen und des guten Vermittlungserfolges wurden jetzt bundesweit Anlaufstellen in allen Landesverbänden der DGUV eingerichtet. „Wir sind mit den Vermittlungserfolgen der letzten Jahre sehr zufrieden“, sagt Breuer: „Unsere Mitarbeiter konnten vielen Menschen helfen, eine neue Perspektive zu finden. Auf diesem Weg wollen wir weiter gehen.“

Persönliche Einzelfall-Betreuung wird mit dem Service einer softwaregestützten Internetstellensuche kombiniert. Aussagekräftige Bewerberprofile, die nicht nur die Qualifikationen, sondern auch andere wichtige Hinweise wie z.B. regionale Wünsche der Bewerber berücksichtigen, helfen geeignete Stellen zu finden.

Ergeben sich Übereinstimmungen, bekommt der suchende Arbeitgeber einen anonymisierten Kurzlebenslauf der Bewerber und kann sich dann über job.bg mit diesen in Verbindung setzen. Gleichzeitig informiert job.bg den Arbeitgeber über



mögliche finanzielle Förderungen - wie Eingliederungshilfen oder Lohnkostenzuschüsse.

job.bg erschließt Versicherten ohne Internet den Zugang zu modernen Kommunikationsmöglichkeiten, fördert ihre Stärken und unterstützt so ihre Reintegration in das Arbeitsleben.

Für Arbeitgeber und Versicherte ist der Vermittlungsservice von job.bg kostenfrei. Ansprechpartner gibt es in den Landesverbänden der DGUV in Düsseldorf, Mainz, Heidelberg, Hannover, Berlin und München.

Nähere Informationen, alle Adressen und Telefonnummern erhalten Sie im Internet unter www.jobbg.de

Pressekontakt:

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

Pressestelle

Stefan Boltz

Tel.: 030 288763768

Fax: 030 288763771

E-Mail: presse@dguv.de